

Geistlicher Höhenblick – Eine Bestandsaufnahme zur derzeitigen Welt-Situation – Teil 69

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=_-oxrBJVIR8&t=826s

Anthony Patch – 4. Januar 2019 – Bild des Tieres unter dem Tempelberg – Teil 9

Das Bild des Tieres

Das Bild des Tieres steht in direktem Zusammenhang mit dem dritten jüdischen Tempel und hat mit der 3D-Druck- und -Hologramm-Technologie zu tun. Wie bereits erwähnt gibt es schon physikalische, berührbare Hologramme, die mit Menschen interagieren.

Sobald die Tempel-Struktur gebaut wird, wird auch der „Gräuel der Verwüstung“ darin installiert werden.

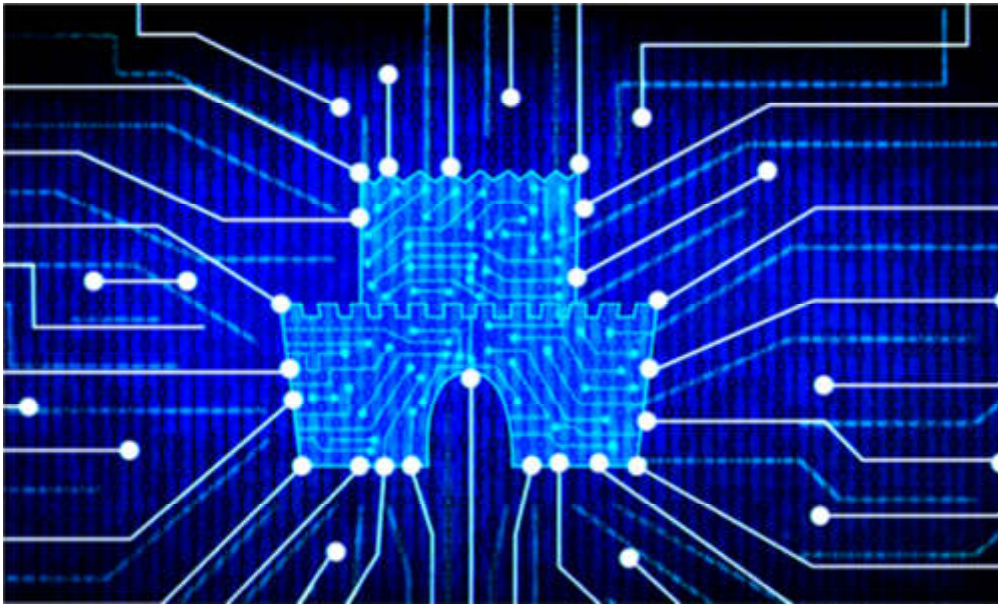
Jesus Christus sagt uns in:

Matthäus Kapitel 24, Vers 15

„Wenn ihr nun den Gräuel der Verwüstung (Entweihung), der vom Propheten Daniel angesagt worden ist (Dan 9,27; 11,31; 12,11), an heiliger Stätte stehen seht – der Leser merke auf! –, 16 dann sollen die (Gläubigen), die in Judäa sind, ins Gebirge fliehen!“

https://www.chabad.org/library/article_cdo/aid/3582746/jewish/Will-We-Use-Technology-to-Build-the-Third-Temple.htm

Wird der dritte Tempel mit moderner Technologie gebaut werden?



Frage an Rabbi Mendel Adelman von Chabad
(<https://www.chabad.org/search/results.asp?searchWord=Rabbi+Mendel+Adelman>):

MODERATOR:

Wenn der Messias kommt und der Tempel neu gebaut ist, welche Rolle wird die Technologie bei dem Konstruktions-Prozess spielen? Werden wir dabei Laser-Schneidgeräte und Krane verwenden, oder werden wir die Techniken des Eisenzeitalters der ersten beiden Tempel einsetzen?

RABBI MENDEL ADELMAN:

Viele jüdische Denker sagen, dass der dritte Tempel auf wundersame Weise vom Himmel herabkommen wird und dass wir lediglich die Türen hinzufügen müssten. Bei diesem Szenario wäre kein Flutlicht-Bauplatz oder Tieflöffelbagger notwendig.

Doch wenn wir der Meinung sind, dass Menschen den Bau vornehmen werden, ist die Frage berechtigt.

Wir wollen damit beginnen, ein allgemeines Missverständnis aufzuklären. Viele Menschen denken, dass die Technologie eine rein menschliche Schöpfung, nicht göttlich und sogar unrein sei. Von dieser Perspektive aus gesehen sitzt die Heiligkeit auf einem Berggipfel ohne Zivilisation in Sicht, barfuß und in ein Gewand gehüllt.

Dieses Verhalten rührt von der neuen Technologie-Explosion her, und unser Bild von heiligen Männern basiert noch auf unseren Vorfahren, die vor langer Zeit gelebt haben. Wir sehen da einen frommen Mann in der Weise, wie wir Moses sehen, mit einem langen, wallenden Bart, der die Gesetzestafeln in seinen Händen hält.

Ein weiterer Grund, weshalb Menschen die Technologie als ungöttlich betrachten, ist, weil diese einen signifikanten Beitrag von Unreinheit und Negativität in die Welt gebracht hat. In vielerlei Hinsicht hat sie unseren Standard der menschlichen Verbindung herabgesetzt. Viele Menschen fühlen sich klarer und näher mit Gott verbunden, wenn sie Zeit ohne Telefon verbringen, zum Beispiel am Sabbat.

Die Wahrheit ist, dass die Technologie eine Schöpfung Gottes ist. Die gesamte Technologie. Das Rad ist genauso eine Erfindung wie 4G und LTE. Das Potenzial für das alles wurde bereits vom Augenblick der Schöpfung in die Welt hineingegeben.

Die Technologie an sich ist weder gut noch schlecht. Das ist wie bei einem Messer. Man kann damit einen Mord begehen oder Salat schneiden. Die Technologie-Explosion hat zumindest für unsere Generation genauso viel Gutes wie Negatives in die Welt gebracht. Allein die Tatsache, dass ich hier sitzen und Ihre Frage beantworten kann, obwohl ich Ihnen niemals persönlich begegnet bin, ist ein Zeugnis dafür.

Sagen wir es anders: Wenn Moses heute leben würde, hätte er wahrscheinlich den populärsten Blog auf dem Planeten, und das Internet würde vor Überladung abstürzen, wenn er etwas auf Twitter veröffentlichen würde.

Ähnlich wäre es, wenn wir den Tempel bauen würden. Es könnte ein mit Flutlicht beleuchtetes Bauwerk sein, vielleicht erstellt mit der 3D-Druck-Technologie, damit die Welt nicht einen einzigen Augenblick länger darauf warten muss, Gott dort zu dienen. Aller Wahrscheinlichkeit wird der Tempel voll klimatisiert sein, mit sämtlichen Anwendungsmöglichkeiten vom Internet_der_Dinge und biometrischen Schlössern, wenn dies nötig wäre. Alles Gute könnte dabei zum Einsatz kommen. Was glauben Sie, weshalb Gott all diese guten Dinge erschaffen hat?

MODERATOR:

In der Tat hat dieser Rabbiner bei einem Gespräch im Jahr 1992 über einen der Unterschiede zwischen dem dritten Tempel und den zwei vorherigen gesprochen. Er erklärte, dass Eisen, welches nicht zum Bau der beiden Tempel verwendet werden durfte, allerdings Teil der Struktur des zukünftigen Tempels sein werde.

Eisen war das typische Tötungsmaterial. Schwerter, Speere und Pfeile waren alle aus Eisen gemacht. Ein Material, das derart mit Blut befleckt wurde, konnte nicht für die Architektur von Gottes Haus verwendet werden. Eisen war das Material, welches den Frieden tötete.

RABBI MENDEL ADELMAN:

Andererseits, wenn der Messias kommt, wird Eisen nicht länger auf diese Art und Weise verwendet werden. Mord und Krieg werden der Vergangenheit angehören. Und wenn dem so ist, weshalb sollte Eisen nicht zum Bau des Tempels eingesetzt werden? Wie viele andere Aspekte der Schöpfung wird das Eisen ebenfalls erhöht werden.

Ich denke, dass es sehr wichtig ist, dass Menschen das realisieren. Solange unser geistiges Bild vom Messias dasselbe ist wie vor 2 000 Jahren, ähneln unsere Gefühle für die Realität auch denen wie vor 2 000 Jahren. Wir können uns eine Welt ohne Autos, ohne Telefone oder all die Erfindungen, mit denen die Welt übersät wird, nicht mehr vorstellen. Eine Existenz ohne all diese Dinge ist zu weit von unserem Leben entfernt, um uns ein Bild davon zu machen.

Der Messias wird eine Ära einläuten, die in der Welt stattfinden wird, die wir kennen. Sie wird in unserem Leben und in unserer Zeit beginnen. Dabei wird es nur geringfügige Unterschiede zu der Welt geben, wie wir sie kennen. Aber es wird keine andere Dimension sein. Es wird sich dabei um ein besseres, neu organisiertes Morgen handeln. Es wird ein Morgen sein, das wir gerade hier und jetzt schaffen.

Weiter mit Anthony Patch:

Wir wissen, dass mit dem Bau des dritten jüdischen Tempels sehr bald begonnen wird. Dabei wird Beton aus dem 3D-Drucker und alle möglichen Bauteile der modernen Technologie verwendet werden. (Siehe dazu: <https://www.tum.de/nc/die-tum/aktuelles/pressemitteilungen/details/34334/>).

Mit der modernen 3D-Druck-Technologie kann dann alles sehr schnell gehen. Dabei werden sehr große Maschinen verwendet.



Und im Inneren des Tempels wird ein Quanten-Computer installiert sein, der die Granularität, also die hohe Dichte von Daten, nutzt.

Wir haben eine Reise nach Israel unternommen und dabei das besichtigt, was unterhalb des Tempelbergs liegt. Dort gab es bereits Bänke und Stühle. Aber das war noch nicht der dritte Tempel. Da war lediglich der Anfang von dem zu sehen, was noch kommen wird. Es waren allerdings bereits physikalische Formen vorhanden.

Und dann zeigte sich uns folgendes Bild: Vollständig zu sehen in Anthonys Video bei **1:37:26**.

Und hier noch einmal zum Teil auf einer anderen Webseite:
<https://heavenawaits.wordpress.com/image-of-the-beast-might-be-a-hologram/>



Auf dem Bild in Anthonys Video sehen wir **1:37:26** die runde Glaskugel. Aber wozu soll es im dritten jüdischen Tempel eine Glaskugel geben? Sie sieht genauso aus wie der „Times Square Ball“ in New York.



Und das Firmensymbol von „Palantir Technologies“:

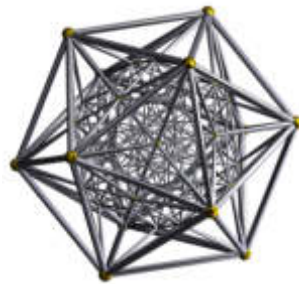


Dabei handelt es sich um den „D-Wave“-Quanten-Computer, der bereits unter dem Tempelberg installiert ist. Und die Kugel ist die Anordnung der darin befindlichen Qubits. Sie mussten diesen Computer wegen der Quanten-

Mechanik, der Geometrie und der Mathematik in dieser Konfiguration in diesem sphärischen Glas konfigurieren. Die Öffentlichkeit ahnt davon nichts.

Man hat uns gezeigt, dass sie diesen Computer bereits unterhalb vom Tempelberg gebaut haben. Und in Jerusalem/Israel wird ja der dritte jüdische Tempel gebaut werden. Dieser „D-Wave“-Quanten-Computer wird auch das „Bild des Tieres“ in sphärischer Form produzieren.

Deine Aufgabe ist nun, alles zu beobachten, was mit dem 3D-Druck-Bau des dritten Tempels zusammenhängt. Du bist ja jetzt darüber informiert, was da geschehen wird. Ich will nicht überheblich klingen; aber ich bin die erste Person auf diesem Planeten, die Dir definitiv sagen kann, dass sie in Jerusalem unter dem Tempelberg einen sphärischen 600-Zellen-Tetraeder-„D-Wave“-Computer installiert haben, was ich auch durch beweisen kann, denn ich habe ein Film darüber gedreht.



Ich werde im Auge behalten, was die Firma „D-Wave Systems“ weiterhin macht.

Es ist ja auch logisch. Die einzige Möglichkeit, ein Bild zu haben, dass die ganze Menschheit in die Irre führt, ist heutzutage der Einsatz eines „D-Wave“-Quanten-Computers. Dazu kann man keinen klassischen Super-Computer verwenden, weil er nicht genügend Daten speichern kann, die nötig sind, um all die Lügenzeichen und -wunder zu vollbringen, die von dem „Bild des Tieres“ bewirkt werden, wie sie im **Buch der Offenbarung** beschrieben sind. Dieses Ausmaß an Täuschung ist nur mit einem installierten „D-Wave“-Quanten-Computer möglich. Es muss sich dabei um einen sphärischen Computer handeln, so wie ich ihn in meinem Roman „2048 – Diamonds in the Rough“ beschreibe.

Sei ein guter Beröer und ein guter Forscher!

Das „Bild des Tieres“ wird von diesem Computer erzeugt werden, wobei es sich um eine Art solides 3D-Hologramm handeln wird. Es existieren heute schon eine Menge Beispiele von physikalischen Hologrammen, die man buchstäblich berühren, fühlen und mit denen man sogar interagieren kann. So etwas in der Art wird es auch im dritten jüdischen Tempel geben, und

dieses „Bild des Tieres“ wird Lügenzeichen und -wunder wirken.

All diese Informationen zeigen schon beinahe ein vollständiges Bild von der Endzeit. Das beweist, dass wir uns an der Schwelle der 7-jährigen Trübsalzeit befinden. Was denkst Du, woher all die Daten kommen, die das „Bild des Tieres“ produzieren? Ich will Dich nicht lange auf die Folter spannen. Es sind die DNA-Daten, die von der ganzen Welt in silico gesammelt wurden und zwar von Menschen aller Rassen, Glaubensüberzeugungen und Hautfarben und als Nullen und Einsen gespeichert wurden. Wie bereits erwähnt, kann DNA ja digitalisiert werden.

Wir erinnern uns, dass es dem Biochemiker und Unternehmer Craig_Venter als Erstem gelungen ist, ein Erbgut selbst herzustellen und in eine Zelle einzupflanzen, sodass ein lebensfähiges Bakterium entstand. Er ist also dazu in der Lage, DNA zu digitalisieren, über Cloud_Computing von einem Ort zum anderen zu übertragen, mit einem 3D-Bioprinter wiederherzustellen und eine genaue Kopie davon zu produzieren. Das ist nur dann möglich, wenn man ein digitales Modell hat. Das wird bereits seit Jahren gemacht.

Und exakt auf diese Weise wird das „Bild des Tieres“ im dritten jüdischen Tempel entstehen. Dabei wird digitalisierte DNA mit einem „D-Wave“-Quanten-Computer verbunden und daraus mit einem 3D-Drucker ein solides Hologramm hergestellt.

Genau so wird es geschehen. Das „Bild des Tieres“ wird eine Zusammensetzung von DNA-Mustern eines jeden Menschen auf der Welt sein, von jeder Rasse, jeder Glaubensrichtung und Hautfarbe sein. Denn um jeden auf der Welt dazu zu bringen, das „Bild des Tieres“ anzubeten, müssen sich die Menschen selbst darin sehen, weil der säkulare Mensch sich selbst anbetet. Er wird sich selbst in dem „Bild des Tieres“ wiederfinden.

Das trifft aber nicht auf die erlösten Menschen zu, weil wir zu diesem Zeitpunkt nicht mehr auf der Erde sein werden. Ich rede hier von denjenigen, die dazu bereit sind, das Malzeichen des Tieres anzunehmen, wodurch sie in das Bienenstock-Denken eintauchen. In dieser Gesinnung sind sie dafür offen, das „Bild des Tieres“ anzubeten, das als physikalisches Hologramm in Erscheinung tritt und sie allesamt in die Irre führt.

Im Grunde ist das eine sehr einfache, logische Abfolge, wenn man sich die heutige Technologie anschaut. So können wir die Erfüllung der Prophezeiungen aus dem **Buch der Offenbarung** direkt vor unseren Augen allmählich in Erfüllung gehen sehen.

Somit ist der Beweis für das Böse erbracht. Als Jüngerin oder Jünger von Jesus Christus ist es nun Deine Aufgabe, Deinen Mitmenschen diese

Informationen weiterzugeben, damit diese noch die letzte Gelegenheit wahrnehmen, dass ihre Seelen erlöst werden.

Wir sehen jetzt ganz klar, was passieren wird. Und das zu erkennen, ist heute ungemein wichtig. Wir brauchen keinen stochastisches Zufallszahlen-Generator und keinen Quanten-Computer, um die Zukunft vorherzusagen. Wir lesen Gottes Ratschluss und unsere Zukunft in Seinem Wort. ER zeigt uns die Wahrheit über das Heute und Morgen auf. Das ist alles, was wir brauchen. Wir benötigen keine Nachahmung von Gottes Schöpfungsmodell in Form eines Quanten-Computers.

Ich bitte Dich nochmals, diese Informationen an Deine Mitmenschen weiterzugeben, denn es geht um die Erlösung ihrer Seelen. Das ist der einzige Grund, weshalb meine Frau Kathleen und ich in diesen letzten Tagen diese Arbeit tun.

Denke immer daran, dass wenn Du eine Jüngerin oder ein Jünger von Jesus Christus bist, Du vom Heiligen Geist einen dritten DNA-Strang bekommen hast. Dadurch wirst Du von Gott gesegnet.

FORTSETZUNG FOLGT

Mach mit beim <http://endzeit-reporter.org/projekt/!>*

Bitte beachte auch den Beitrag [In-eigener-Sache](#)